



# Sammlung Theaterzettel

## Alle gegen Einen, Einer für Alle

**Forster, Friedrich**

**1934-06-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 340

Freitag, den 22. Juni 1934

Miete F 30

Zum ersten Male:

## Alle gegen Einen, Einer für Alle

Schauspiel in vier Akten (10 Bildern) von

Friedrich Forster

Regie: Richard Dornseiff

Personen:

Gustav Erichson Wafa  
Sven Elsson, Bauer in Orsa  
Kerstin Elsson  
Sten Elsson  
Schulmeister Horn  
Jens Veldenale, Kleinbauer in Åhus  
Nils, Erzhauer in der Faluner Grube  
Bräbe  
Erik } vom Hausen Gustav Erichsons  
Mans }  
Gustav Arvid Trolle, Bischof in Stockholm  
und Verweser der Krone Dänemarks in Schweden  
Gräfin Torjäker  
Arel Lund, dänischer Hauptmann, Trolle zuerteilt  
Lars von Eskdalen, Gemeindeältester und Bauer in Mora  
Lödborg, Aufseher } in der Grube von Falun  
Nlaus, Vorarbeiter }  
Hauptmann Jönson, dänischer Steuervogt in Åhus  
Dänischer Schloßvogt in der Burg zu Stockholm  
Sein Schreiber  
Dänischer Anführer  
Eine Jünglingsstimme

Erwin Linder  
Hans Finohr  
Elisabeth Stiefeler  
Fritz Walter  
Hans Simshäuser  
Karl Mary  
Karl Zistig  
Joseph Rentert  
Fritz Schmiedel  
Klaus W. Krause

Willy Birgel  
Anne Kersten  
Karl Mary  
Ernst Langheinz  
Bum Krüger  
Karl Hartmann  
Klaus W. Krause  
Armin Hegge  
Josef Offenbach  
Armin Hegge  
Fritz Walter

Schwedisches und dänisches Kriegsvolk, alte und junge schwedische Ratsleute, Volk

Das Stück spielt in Schweden um 1523

Bühnenbilder: Eduard Löffler

Spielwart: Paul Paulschmidt

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.